

Herzlich willkommen

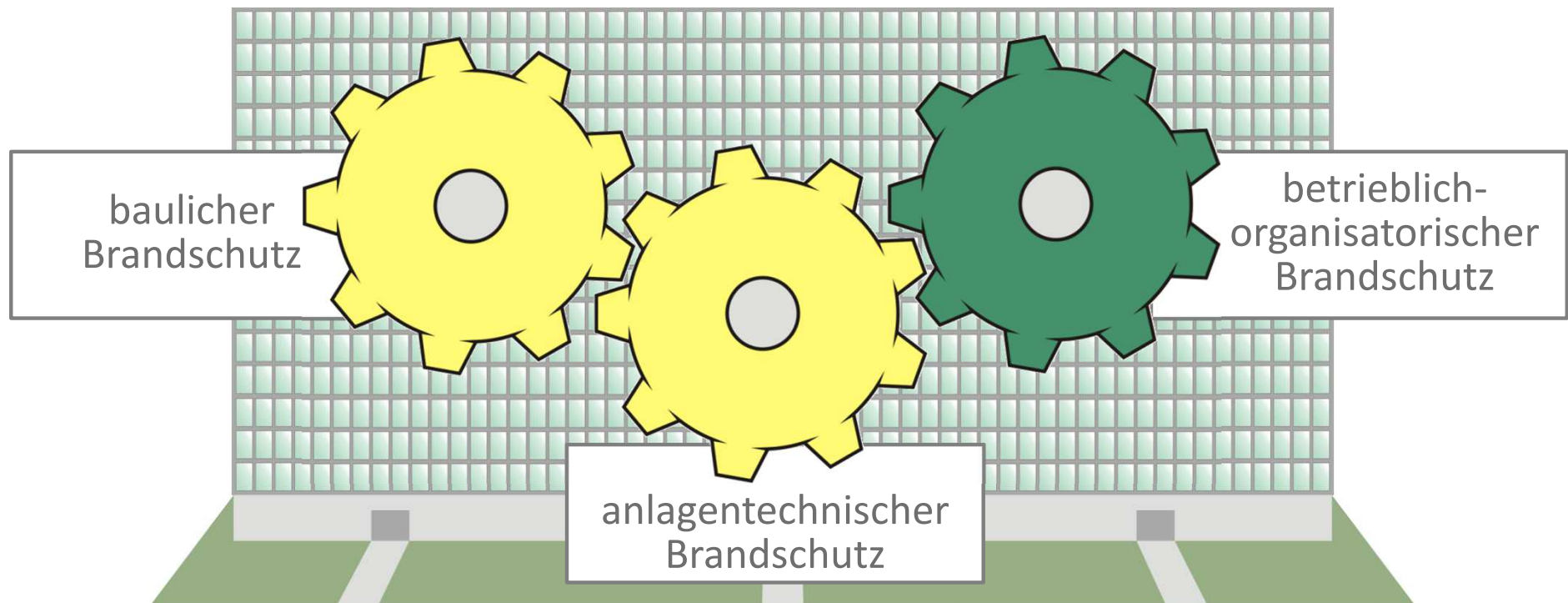
Gebäuderäumung – Grundlagen



Inhaltsübersicht

- Gebäuderäumung als Bestandteil des vorbeugenden Brandschutzes
- Beteiligte bei der Gebäuderäumung
- Planung der Gebäuderäumung
 - Notfallpläne
 - Alarmierung
 - Bauliche Maßnahmen
 - Sammelstelle
 - Betrieb von Sammelstellen
 - Sicherstellung des Räumungszustands
- Auslösung eines Alarms
- Durchführung der Räumung
- Personen mit Aufgaben bei der Gebäuderäumung
 - Räumungshelfer/Etagenbeauftragte
 - Verantwortlicher „Sammelstelle“

Gebäuderäumung als Bestandteil des vorbeugenden Brandschutzes



Beteiligte bei der Gebäuderäumung (1)

- Brandschutzbeauftragte
- Etagenbeauftragte
- Verantwortliche an der Sammelstelle
- Mitarbeiter
- Gebäudenutzer



Beteiligte bei der Gebäuderäumung (2)



Gebäuderäumung

- Muss unmittelbar nach der Alarmierung eingeleitet werden!
- Sollte bis zum Eintreffen der Rettungskräfte abgeschlossen sein!

Planung der Gebäuderäumung – Notfallpläne

Flucht- und Rettungsplan

Brandschutzordnung

Feuerwehrplan

Flucht- und Rettungswegeplan

Verhalten im Brandfall
Ruhe bewahren

- 1. Brand melden**
Brandmelder betätigen oder Telefon: (0) 112
Was brennt?
Wie viel brennt?
Welche Gefahren?
Warten auf Rückfragen!
- 2. In Sicherheit bringen**
Gefährdete Personen mitnehmen
Türen schließen
Gekennzeichneter Rettungsweg folgen
Aufzug nicht benutzen
Anweisungen beachten
- 3. Löschersuche unternehmen**
Feuerlöscher, Wandhydrant, Feuerlöschmittel, Feuerlöschdecken

Feuerwehrplan

Legende

- Feuermeldertaste
- Gebäudegang
- Befahrte Flächen
- Nicht befahrene Flächen
- Hauptführer Wasser
- Unterführer Wasser
- Löschstrauch
- Feuerlöscher
- Mittel und Geräte zur Brandbekämpfung
- Brandmelder (manuell)
- Brandmelderstation

Legende

- Eigener Standort
- Fluchtweg mit Richtungspfeile
- Sammelstelle
- Verbotsschilder
- Kleinstabgabe
- Löschstrauch
- Feuerlöscher
- Mittel und Geräte zur Brandbekämpfung
- Brandmelder (manuell)
- Brandmelderstation

Gesamtübersicht Werk 2

Schulung und Information von Personal, Fremdfirmen sowie Kunden und Besuchern

Planung der Gebäuderäumung – Alarmierung

Räumungsalarm, Räumungsdurchsagen

- verständliche, selbsterklärende Alarmierung
- Alarmierung überall wahrnehmbar
- ELA- Anlage:
 - Sprachbausteine, vorgefertigte Texte
 - Mehrsprachigkeit
- Alarmierung immer (24 h) gesichert



Planung der Gebäuderäumung – Bauliche Maßnahmen

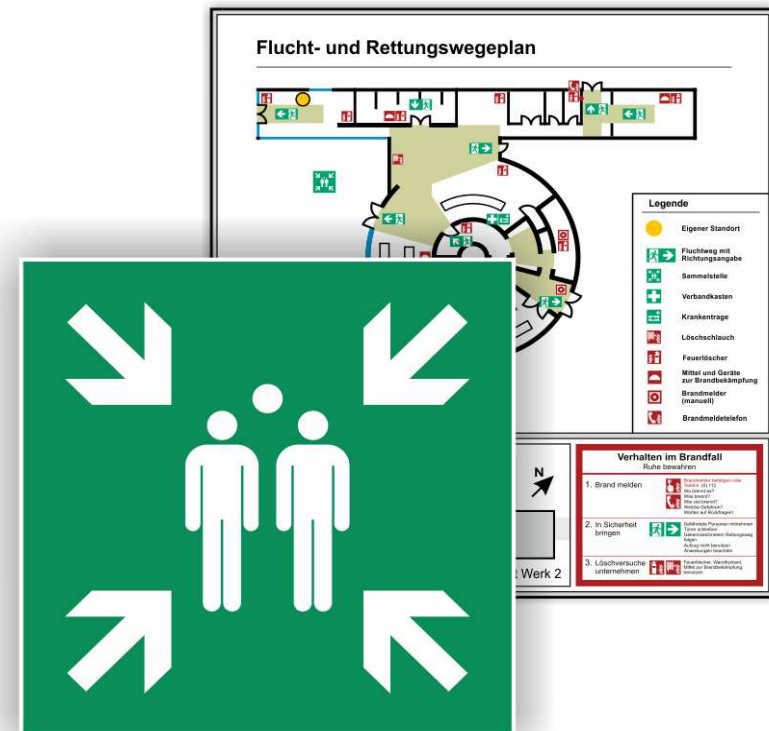
- jederzeitige Benutzbarkeit von Rettungswegen
- keine Einbauten, kein Verstellen mit Gegenständen
 - Beachtung der Rettungswege bei baulichen Veränderungen
 - Wartung der Rettungswege (z.B. Selbstschließfunktion)
 - Öffnung der Türen in Rettungswegen ohne Hilfsmittel
- keine Nutzung der Aufzüge im Brandfall
 - Kenntnis der Aufzugsteuerung bei intelligenten Systemen
 - Kontrolle der Aufzüge im Brandfall



Planung der Gebäuderäumung – Sammelstellen

Geeignete Sammelstellen
planen:

- im Vorfeld festlegen
- außerhalb eines möglichen Gefahrenbereichs
- Ausstattung für Verantwortlichen bereithalten
- wetterfest ausstatten



Planung der Gebäuderäumung – Betrieb von Sammelstellen

Sammelstellen betreiben:

- außerhalb des Gefahrenbereichs
- Vollzähligkeitsnachweis
- Einsatzleiter unterstützen
- Rettungskräfte nicht behindern
- Verantwortlicher an der Sammelstelle
- Kennzeichnung des Verantwortlichen mittels Weste



Planung der Gebäuderäumung – Sicherstellung des Räumungszustands

- Vollzähligkeit:
 - Mitarbeiter
 - Mitarbeiter von Fremdfirmen
 - Besucher
- erneuten Einlass unterbinden
- „Sicherung“ des Arbeitsplatzes automatisieren

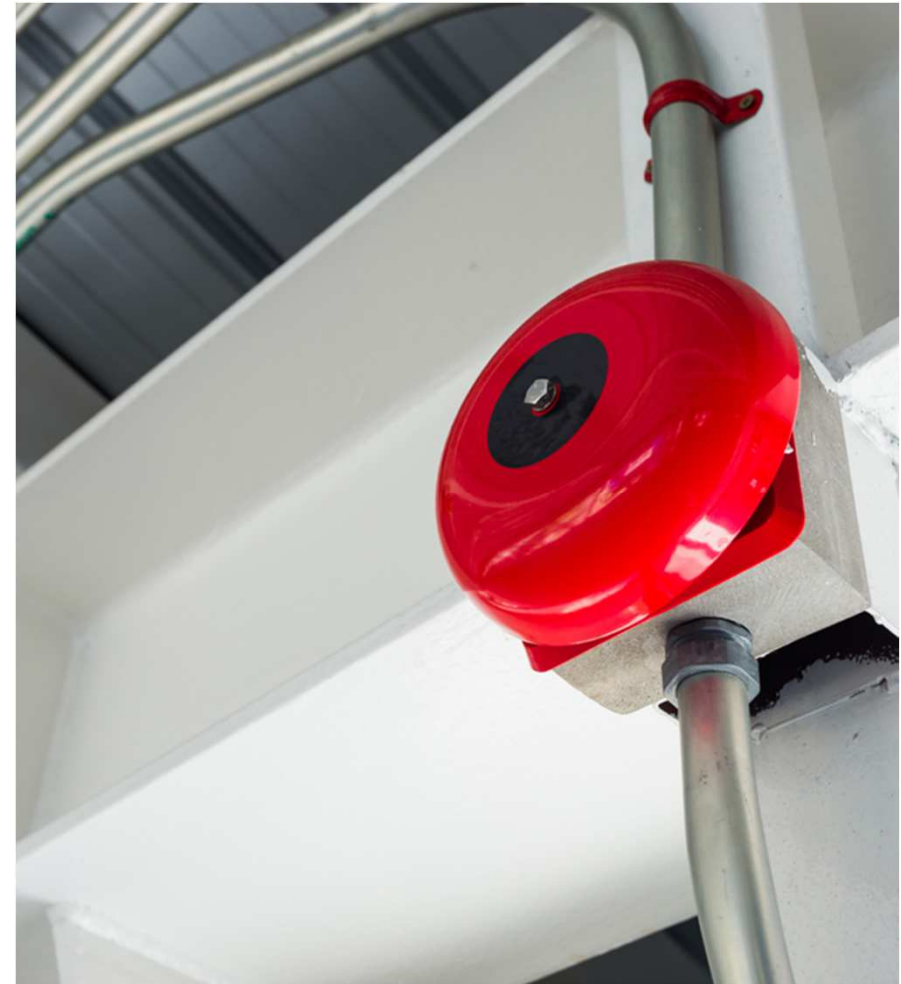
Vorbildrolle der „Chefetage“



Auslösung des Alarms

Auslösung der Gebäude-
räumung mit dem „üblichen“
Räumungssignal

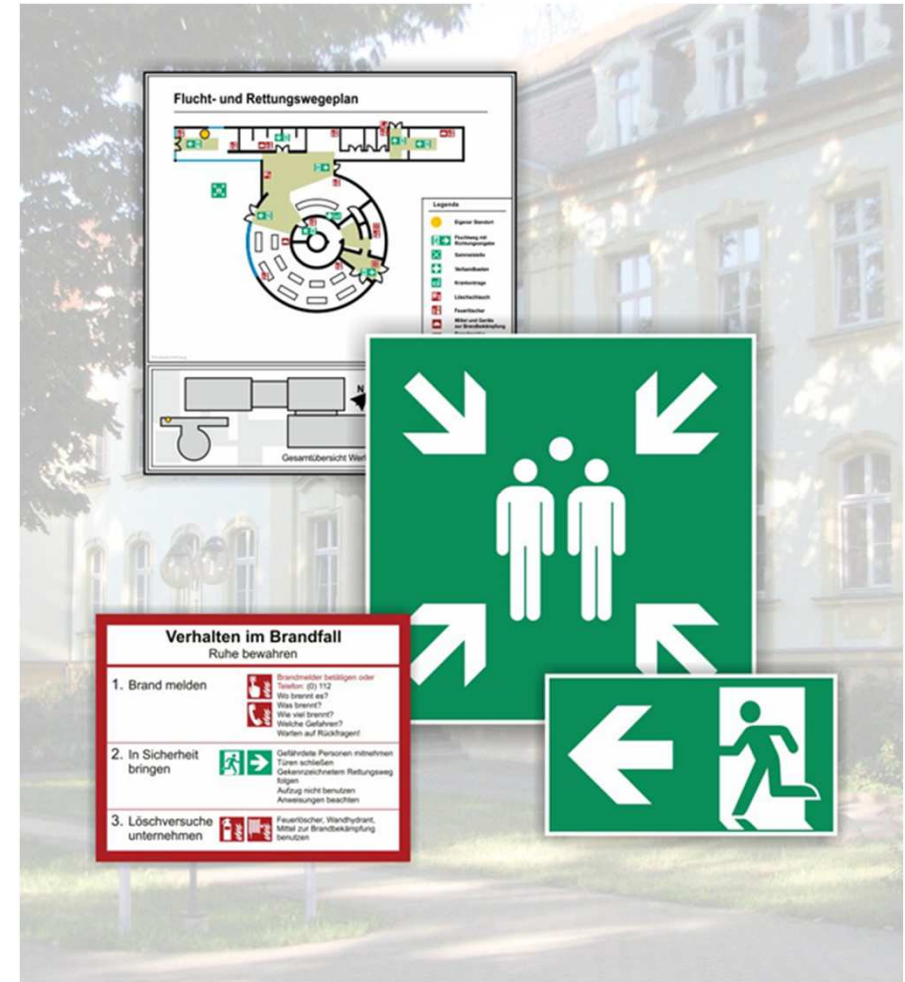
- Druckknopfmelder
- Brandmeldeanlage
- Selbsttätige Löschanlagen
- ggf. Nutzung von Sprachalarmanlagen



Durchführung der Räumung

Alle anwesenden Personen im Gebäude

- folgen den Anweisungen der Räumungshelfer/Etagenbeauftragten
- verlassen zügig über die gekennzeichneten Rettungswege das Gebäude
- begeben sich auf direktem Wege zu den gekennzeichneten Sammelstellen
- unterstützen, so weit möglich, Menschen, die bei der Selbstrettung gehandicapt sind



Personen mit Aufgaben bei der Gebäuderäumung (1)

Räumungshelfer/Etagenbeauftragte:

- rüsten sich unverzüglich mit persönlicher Kennzeichnung (Weste o.Ä.) aus
- unterstützen Personen beim Verlassen des Gebäudes
- kontrollieren die zugewiesenen Bereiche auf vollständige Räumung
- kennzeichnen die zugewiesenen Bereiche bezüglich erfolgter Kontrolle



Personen mit Aufgaben bei der Gebäuderäumung (2)

Räumungshelfer/
Etagenbeauftragte:

- melden die erfolgreiche Räumung des zugewiesenen Bereichs
 - möglichst mit Personenzahl
 - an der Sammelstelle
- leiten – so weit gefahrlos möglich – erste Maßnahmen zur Schadensbekämpfung ein



Personen mit Aufgaben bei der Gebäuderäumung (3)

Verantwortlicher „Sammelstelle“:

- rüstet sich unverzüglich mit persönlicher Kennzeichnung (Weste o.Ä.) aus
- begibt sich unverzüglich zur gekennzeichneten Sammelstelle
- verlagert nötigenfalls die Sammelstelle außerhalb des Gefahrenbereichs
- nimmt die aus dem Gebäude kommenden Personen in Empfang und führt eine Anwesenheitskontrolle durch



Personen mit Aufgaben bei der Gebäuderäumung (4)

Verantwortlicher „Sammelstelle“:

- dokumentiert kontinuierlich den aktuellen Sachstand der Gebäuderäumung
- verhindert den erneuten Zutritt zum Gebäude
- sorgt möglichst für den Verbleib aller Personen aus dem Gebäude an der Sammelstelle
- meldet der anrückenden Feuerwehr den aktuellen Sachstand der Gebäuderäumung



Auf Wiedersehen

Vielen Dank
für Ihre
Aufmerksamkeit

